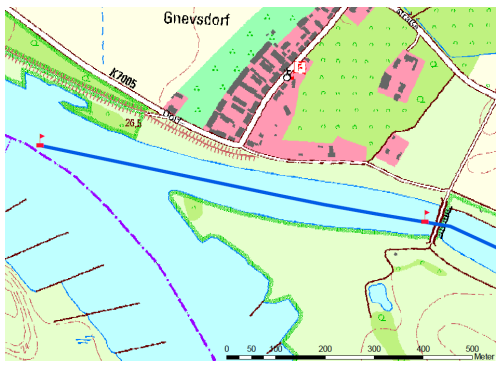

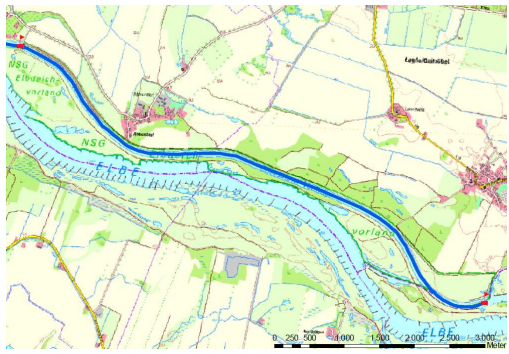



Abschnittsblätter Gnevsdorfer Vorfluter

Gewässername	Gnevsdorfer Vorfluter		WK-Code	DEST_HAVOW01-00		
Planungsabschnitt	DEST_HAVOW01-00_P01		Stationierung	km von 0+000 bis 0+850		
Begrenzung des Abschnitts						
	Wehr Gnevsdorf bis Landesgrenze					
Bestand BWP FGG Elbe	LAWA-Typ	Typ 99 (künstliches Gewässer)				
	Kategorie	0				
	Zielerreichung Ökologie	unklar				
	Zielerreichung Chemie	unklar				
Aktueller Zustand (2012)	LAWA-Typ-Vorschlag	Typ 99 (künstliches Gewässer)				
	Kategorie-Vorschlag	0				
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	4	Hydrologische Zustandsklasse	unbewertet	Ökologische Durchgängigkeit
		Defizit	-2	U	-1	z.T. (Wehranlage mit Fischtreppe)
Beschreibung:	Keine Breitenvarianz, beidseitig Deckwerk (Steinpackungen), eingedeicht, keine Ufergehölze, Wehr Gnevsdorf (neugebaute technische Fischtreppe), geradlinig, keine Strukturen, kein Totholz					
Belastungen:	Abflussregulierung, hoher Ausbaugrad (morphologische Veränderungen), Wehranlage					
Restriktionen:	NSG „Elbdeichvorland“ 3037-501; FFH-Gebiet „Elbdeichvorland“ 3036-304; Landschaftsschutzgebiet „Brandenburgische Elbtalaue“ 3037-603; SPA „Unteres Elbtal“ DE 3036-401; Biosphärenreservat „Flußlandschaft Elbe“ 3037-202; Hochwasserschutzbelange; Bodendenkmalverdachtsfläche, Hochwasserschutzbauwerk, angrenzende Flächennutzung, Festgesetztes Überschwemmungsgebiet nach §100a Abs.1 S.1 BbgWG (Fassg. 08.12.2004), hochwassergeneigtes Gewässer,					
Entwicklungsziele und Strategien:	<ul style="list-style-type: none"> – Freies Fließen an mindestens 250 Tagen im Jahr – Gewährleistung einer Mindestfließgeschwindigkeit im Stromstrich von 0,35 m/s – Verbesserung der Wassergüte zu Klasse II Wiederherstellung der vollständigen ökologischen Durchgängigkeit					
Vorschläge für Maßnahmen/ Umsetzungsstrategien:	Variantenuntersuchung zur ökologischen Durchgängigkeit der Havel an den Wehren / Leitart: Stör (über Gnevsdorfer Vorfluter / Wehrgruppe Quitzöbel/Wehr Neuerben) (M01), Mit dem freien Ausfließen des Havelwassers in die Elbe wird die ökol. Durchgängigkeit und eine naturraumtypische Wasserstandsdynamik im Mündungsbereich erreicht. Dies ist konzeptionell zu untersuchen, wann und in welchen Zeiträumen diese Dynamik restriktionskonform möglich ist (M02)					

Abschnittsblätter Gnevsdorfer Vorfluter

Gewässername	Gnevsdorfer Vorfluter		WK-Code	DEST_HAVOW01-00	
Planungsabschnitt	DEST_HAVOW01-00_P02		Stationierung	km von 0+850 bis 8+900	
Begrenzung des Abschnitts					
	Mündung Elbe bis Wehr Gnevsdorf				
Bestand BWP FGG Elbe	LAWA-Typ	Typ 99 (künstliches Gewässer)			
	Kategorie	0			
	Zielerreichung Ökologie	unklar			
	Zielerreichung Chemie	unklar			
Aktueller Zustand (2012)	LAWA-Typ-Vorschlag	Typ 99 (künstliches Gewässer)			
	Kategorie-Vorschlag	0			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		4	unbewertet	ja	
	Defizit	-2	U	0	
Beschreibung:	Keine Breitenvarianz, beidseitig Deckwerk (Steinpackungen), eingedeicht, Ufergehölze sporadisch, leicht geschwungen-meist geradlinig, keine Strukturen, kein Totholz				
Belastungen:	Abflussregulierung, hoher Ausbaugrad (morphologische Veränderungen),				
Restriktionen:	NSG „Elbdeichvorland“ 3037-501; FFH-Gebiet „Elbdeichvorland“ 3036-304; Landschaftsschutzgebiet „Brandenburgische Elbtalaue“ 3037-603; SPA „Unteres Elbtal“ DE 3036-401; Biosphärenreservat „Flußlandschaft Elbe“ 3037-202; Hochwasserschutzbelange; Bodendenkmal in Bearbeitung; Bodendenkmalverdachtsfläche, Hochwasserschutzbauwerk, angrenzende Flächennutzung, Festgesetztes Überschwemmungsgebiet nach §100a Abs.1 S.1 BbgWG (Fassg. 08.12.2004), hochwassergeneigtes Gewässer,				
Entwicklungsziele und Strategien:	<ul style="list-style-type: none"> – Freies Fließen an mindestens 250 Tagen im Jahr – Gewährleistung einer Mindestfließgeschwindigkeit im Stromstrich von 0,35 m/s – Verbesserung der Wassergüte zu Klasse II Wiederherstellung der vollständigen ökologischen Durchgängigkeit				
Vorschläge für Maßnahmen/ Umsetzungsstrategien:	Variantenuntersuchung zur ökologischen Durchgängigkeit der Havel an den Wehren / Leitart: Stör (über Gnevsdorfer Vorfluter / Wehrgruppe Quitzöbel/Wehr Neuwerten) (M01), Mit dem freien Ausfließen des Havelwassers in die Elbe wird die ökol. Durchgängigkeit und eine naturraumtypische Wasserstandsdynamik im Mündungsbereich erreicht. Dies ist konzeptionell zu untersuchen, wann und in welchen Zeiträumen diese Dynamik restriktionskonform möglich ist. (M02),				